

Ulla Peitz

Struktur und Entwicklung von Beziehungen in Unternehmensnetzwerken

**Theoretisch-konzeptionelle Zugänge
und Implikationen für das Management
von Netzwerkbeziehungen**

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Ulrich Grimm

Deutscher Universitäts-Verlag

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis verwendeter Zeitschriften/Quellen	XV
Abbildungsverzeichnis	XVII

TEIL I: EIN FÜHRUNG.....	1
1 Problemhintergrund in der Praxis.....	1
2 Problembehandlung in der Theorie und Zielsetzung der Arbeit.....	9
3 Forschungstheoretische Positionierung und Gang der Untersuchung.....	17
TEIL II: THEORETISCHER BEZUGSRAHMEN UND BEGRIFFLICHE GRUNDLAGEN.....	22
1 Paradigmatisch-theoretischer Bezugsrahmen der Untersuchung.....	22
1.1 Das 'Neue Paradigma'.....	22
1.2 Überblick über die theoretischen Bezugspunkte der Untersuchung.....	26
1.2.1 Ausgewählte naturwissenschaftliche Erkenntnisse.....	27
1.2.2 Soziale Beziehungen und Netzwerke in den Sozialwissenschaften: methodischer Netzwerkansatz und Strukturationstheorie.....	31
1.2.3 Interorganisationale Beziehungen und Netzwerke in den Wirtschaftswissen- schaften: von markt- über ressourcen- zu interaktionsorientierten Ansätzen.....	39
1.2.4 Interorganisationale Beziehungen und Netzwerke aus der metatheoretischen Sicht der Neuen Systemtheorie.....	57

2 Begriffliche Grundlagen.....	78
2.1 Transaktion- Interaktion - Beziehung - Netzwerk.....	78
2.2 Das Idealprofil eines interorganisationalen Netzwerkverbunds.....	84
TEIL III: ENTWICKLUNG EINES MODELLS ZUR KONZEPTUALISIERUNG UND ANALYSE VON BEZIEHUNGEN IN UNTERNEHMENSNETZ- WERKEN.....	90
1 Konzeptionelle Vorüberlegungen.....	90
2 Zur Struktur von Beziehungen in Unternehmensnetzwerken.....	92
2.1 Kritische Betrachtung des Status quo der Spezifizierung interorganisationaler Zusammenarbeit in den Managementwissenschaften.....	92
2.2 Erarbeitung der strukturellen Merkmale einer Netzwerkbeziehung auf den drei Ebenen 'Organisation', 'Beziehung' und 'Netzwerk'.....	100
2.2.1 Strukturmerkmale des Kollektivakteurs 'Gesamtorganisation'.....	100
2.2.1.1 'Persönlichkeits'-Merkmale einer Unternehmung.....	101
2.2.1.2 Beziehungs-Basisprofil einer Unternehmung.....	104
2.2.2 Strukturmerkmale von Interorganisationsbeziehungen.....	107
2.2.2.1 Die Morphologie von Interorganisationsbeziehungen.....	107
2.2.2.2 Die Emergenz interorganisationaler Strukturdimensionen.....	114
2.2.2.3 Beziehungs-Gedächtnis, Vertrauen und innere Bindung.....	118
2.2.3 Strukturmerkmale des Kollektivakteurs 'Unternehmensnetzwerk'.....	121
2.2.3.1 Direkte und indirekte Netzwerkeffekte.....	122
2.2.3.2 Die Folgen multilateraler Netzwerkstrukturen.....	124
2.2.3.2.1 Interdependenzen, Wechselwirkungen und die Netzwerkposition....	125
2.2.3.2.2 Dualitäten: Vom Entweder-oder zum Sowohl-als-auch.....	131
2.2.3.3 Zur Existenz und zum 'Wesen' einer Netzwerkidentität.....	134
2.3 Zusammenführung der Merkmale zu einem statisch-strukturellen Bezugsrahmen und Diskussion seiner Bedeutung für die Entwicklung von Netzwerkbeziehungen ...	137

3	Zur Entwicklung von Beziehungen in Unternehmensnetzwerken.....	142
3.1	Überblick und Bewertung ausgewählter Modelle zur Entwicklung interorganisationaler Zusammenarbeit in der Managementliteratur.....	142
3.1.1	Stufenmodelle der Entwicklung interorganisationaler Zusammenarbeit	143
3.1.1.1	Die Entwicklungsstufen von Netzwerken nach Lorenzoni/Ornati.....	143
3.1.1.2	Der Beziehungslebenszyklus nach Bruhn/Bunge.....	145
3.1.1.3	Der Lebenszyklus von Untemehmenspartnerschaften nach Moss Kanter...	146
3.1.2	Prozessmodelle der Entwicklung interorganisationaler Zusammenarbeit	149
3.1.2.1	Das Prozessmodell interorganisationaler Beziehungen nach Zajac/Olsen..	149
3.1.2.2	Das Prozessmodell der Beziehungsentwicklung nach Ring/Van de Ven....	151
3.1.2.3	Die Entwicklung von Partnerschaften als Lernprozess nach Büchel et al..	153
3.1.2.4	Die Kernprozesse in Netzwerken nach Reiß.....	155
3.1.3	Gesamtbewertung der vorgestellten Entwicklungsmodelle.....	157
3.2	Erarbeitung eines eigenen Entwicklungsverständnisses.....	161
3.2.1	Wandel und Stabilität als Grundbausteine von Entwicklung.....	161
3.2.2	Zur Entwicklungslogik sozialer Systeme.....	164
3.2.3	Zur Entwicklungsdynamik sozialer Systeme.....	170
3.2.4	Zusammenfassung des entwicklungslogischen und -dynamischen Grundverständnisses von Netzwerkbeziehungen.....	177
3.3	Erarbeitung eines dynamisch-prozessualen Bezugsrahmens.....	185
3.3.1	Zentrale Prozessarten in Netzwerkbeziehungen.....	185
3.3.1.1	Austauschprozesse.....	185
3.3.1.2	Koordinationsprozesse.....	186
3.3.1.3	Einflussprozesse.....	187
3.3.1.4	Lern- und Anpassungsprozesse.....	190
3.3.2	Gesamtüberblick über den dynamisch-prozessualen Bezugsrahmen.....	200
4	Zusammenführung des strukturellen und des prozessualen Bezugsrahmens zu einem integrativen Entwicklungsmodell von Netzwerkbeziehungen.....	202
4.1	Das integrative Entwicklungsmodell im Überblick.....	202

4.2	Das Entscheiden und Handeln der Netzwerkunternehmen im Spannungsfeld zwischen dem aktiven Rollenkonzept und dem passiven Positionskonzept.....	206
4.3	Der 'ideale' Entwicklungsverlauf von Netzwerkbeziehungen.....	209
4.4	Störungen im Entwicklungsverlauf von Netzwerkbeziehungen.....	215
TEIL IV: IMPLIKATIONEN FÜR DAS MANAGEMENT VON NETZWERK- BEZIEHUNGEN.....		222
1	Leitlinien und Bausteine eines Managementkonzepts von Netzwerkbeziehungen....	222
2	Netzmanagement: Die Gestaltung von Beziehungen im Netzwerkkontext.....	227
2.1	Bedarf und Funktionendes Netzmanagements.....	228
2.2	Typen und Instrumente des Netzmanagements.....	233
3	Vernetzungskompetenz: Die Optimierung der Interaktionsfähigkeit in Netzwerken.....	243
3.1	Theoretische Verortung des Konzepts der Vernetzungskompetenz.....	243
3.2	Inhaltliche Präzisierung des Konzepts der Vernetzungskompetenz.....	250
3.3	Ausgewählte Ressourcen und Maßnahmen zur Entwicklung von Vemetzungs- kompetenz.....	257
3.3.1	Aktionsfeld 'Grenzstellengestaltung'.....	259
3.3.2	Aktionsfeld 'Interaktionskultur und Mitarbeiter'.....	262
3.3.3	Aktionsfeld 'Kommunikation, Information und Wissen'.....	269
3.3.4	Aktionsfeld 'Netzwerkstrategie und Beziehungsportfolio'.....	272
TEIL V: ZUSAMMENFASSENDE BEWERTUNG DER ERGEBNISSE UND AUSBLICK.....		278
Literaturverzeichnis.....		283